Naturschutzstation

In Kürze

Die Naturschutzstation wurde seit 1995 vom Umweltamt aufgebaut und für die Schutzgebietspflege, Artenschutz und Öffentlichkeitsarbeit genutzt.

Projektbeschreibung

In der Station wird naturschutzübergreifend Öffentlichkeitsarbeit betrieben. Für Schul- und Kindergruppen werden außerdem Projekte und Veranstaltungen angeboten, die individuell gestaltbar sind. 1997 wurde hier die erste Solarthermieanlage auf einem kommunalen Gebäude errichtet. Seit 2009 existiert eine sozial-ökologische Photovoltaikanlage, deren Ertrag sozialen Projekten zugute kommt. 2011 ging eine Holzhackschnitzelheizung in Betrieb, die Restholz aus der eigenen Landschaftspflege zur Beheizung der Naturschutzstation nutzt, diese ist mit Solarthermie gekoppelt.

Erfahrungen, Erfolge, Verbesserungen

Mit dieser Kombination aus Informationsangeboten, Aktivitäten für den Natur- und Umweltschutz sowie naturnahen baulichen Maßnahmen ist die Naturschutzstation ein beispielhaftes Projekt dafür, wie Natur- und Klimaschutz verwaltungsintern betrieben werden kann. Die Naturschutzstation dient somit fachübergreifend als ökologisches Musterobjekt und zeigt an praktischen Beispielen, wie Naturschutz, Klimaschutz und Nachhaltigkeit zusammengehören.

Chemnitz in Zahlen und Fakten

Bundesland: Sachsen
Einwohner: 242.670

Stand: 30.06.2014

Ansprechpartner

Name: Jens Börner

Adresse: Umweltamt, Annaberger Straße 93, 09120 Chemnitz

Telefon: 0371 488 3640

E-Mail: jens.boerner@stadt-chemnitz.de